

# Urlaub am Bauernhof / Alpen in Sicht

---

07.12.2007 - 10:48 Uhr

## **7% Nächtigungssteigerung im Sommer - jede 3. Anfrage wird zur Buchung - Urlaub am Bauernhof in Tirol mit einem Top-Ergebnis**

*Innsbruck (ots) -*

"Sie machen aus jeder 3. Anfrage eine Buchung - das ist ein Topwert, der in der gesamten Tourismusbranche seinesgleichen sucht. Gratulation!" Dieses Lob erhielten die Verantwortlichen von Urlaub am Bauernhof vom renommierten Tourismusberater Dr. Manfred Kohl bei der diesjährigen Vollversammlung. Kohl hielt das Festreferat mit dem kecken Titel "Elfmeter - Schuss - ? Marketingchancen für Urlaub am Bauernhof nutzen!"

"Leistung rauf - statt Preis herunter!"

Die 23. Vollversammlung des Landesverbandes "Urlaub am Bauernhof" in Tirol konnte pfiffiger nicht sein. Dank einem "Guru" in der Tourismusbranche, Dr. Manfred Kohl, kamen die Bäuerinnen und Bauern zu vielen kleinen Tipps und Tricks. Denn am "Markt ist der Teufel los", umso wichtiger für die vielen bäuerlichen Vermieter sich

ihrer Chancen bewusst zu werden. Chancen für "Urlaub am Bauernhof" sieht Kohl v.a. in drei Bereichen:

- Auszeit auf der Alm
- Einfachheit auf Zeit
- Auftanken auf Kraftplätzen und an Quellen

Eine der vielen Botschaften, welche der Tourismusberater dem Publikum mit auf dem Weg gab: "Lieber mit der Leistung hinauf, als mit der Hose herunter!"

Zahlreiche Ehrengäste

UaB-Obmann Johann Hörtnagl konnte neben dem Kärntner Starreferenten zahlreiche Ehrengäste begrüßen; LK-Präsident Josef Hechenberger, LK-Direktor DI Richard Norz, Bauernbunddirektor Dr. Peter Raggl, UaB-Bundesobmann ÖR Alois Gaderer, Ehrenobmann ÖR Ludwig Penz, Dr. Susanne Jungmann von der Tourismusabteilung des Landes Tirol, Gregor Seufert von der Tirol Werbung, der Chef von Tiscover-Österreich Fritz Gasser, DI Alois Poppeller (Leiter der Gruppe Agrar im Amt der Tiroler Landesregierung), Dr. Franz Schweiger (Geschäftsbereichsleiter in der LK Tirol) und der Direktor des Landeskulturfonds Mag. Thomas Danzl waren aufmerksame Zuhörer dieser Versammlung.

Hervorragende Zahlen

Hörtnagl und Geschäftsführer Klaus Loukota berichteten über sehr gute Ergebnisse. Im Sommer konnte auf den Mitgliedsbetrieben ein Nächtigungszuwachs von 7% auf hervorragenden 67 Auslastungstage erwirtschaftet werden; die Jahresauslastung der UaB-Betriebe beträgt gute 125 Auslastungstage. Interessant ist das breite Marktspektrum - Gäste aus Zypern, Russland, Israel, Polen und Spanien sind auf den UaB-Betrieben gern und oft gesehen; natürlich werden auch die Kernmärkte um unser Land herum (I, CH, D, F, Benelux) und Österreich als wichtiges Gästeherkunftsland nicht vernachlässigt.

In ihren Grußworten lobten und bestärkten Präs. Hechenberger, Dir.

Raggl, Dr. Jungmann und Obmann Gaderer die Arbeit der Tiroler UaB-Betriebe und die Tiroler Organisation. Alle gratulierten zum Ergebnis und wünschten einen guten Saisonsverlauf.

Bildmaterial: <http://www.ots.at/redirect.php?UaB1>

Rückfragehinweis:

Klaus Loukota, Geschäftsführung

Tel.: +43 (0)59292-1170

<mailto:gf.uab@Lk-tirol.at>

<http://www.bauernhof.cc>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017657/100551042> abgerufen werden.